

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Bovenau) am Mittwoch, 12. März 2025,
im Bürgerzentrum "Uns Huus", An der Kirche 24, 24796 Bovenau

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:29 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

davon anwesend: 9

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Daniel Ambrock

1. stellv. Bürgermeister

Frank Prieß

Gemeindevertreter/in

Marco Baasch

Ilme Bartels

Jan-Oliver Erich

Claudia Nehlsen

Peter Peters

Hannes Thoms

Dr. Klaus Thoms

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung

Lea Kruse

Gäste

ca. 10 Gäste/Einwohner/innen

c) entschuldigt:

2. stellv. Bürgermeister

Dennis Quast

Gemeindevertreterin

Antje Westphal-Kuhn

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die

Niederschrift der Sitzung vom 11.12.2024

4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
- 6.a. Fragen zu Beratungsgegenständen
- 6.b. Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen
7. Gremienumbesetzung GV2-1/2025
8. Beratung und Beschlussfassung über die Neuaufstellung des B-Planes Nr. 6 "Pastoratland"; hier: Aufstellungsbeschluss GV2-2/2025
9. Beratung und Beschlussfassung über die 20. Änderung des Flächennutzungsplanes; hier: Aufstellungsbeschluss GV2-3/2025
10. Beratung und Beschlussfassung über die Neuaufstellung des B-Planes Nr. 6 "Pastoratland" ; hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss GV2-4/2025
11. Beratung und Beschlussfassung über die 20. Änderung des Flächennutzungsplanes; hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss GV2-5/2025
12. Bericht über die Einnahmen- und Ausgabenrechnung der Freiwilligen Feuerwehr Bovenau für das Haushaltsjahr 2024 GV2-6/2025
13. Bericht über die Einnahmen- und Ausgabenrechnung der Freiwilligen Feuerwehr Ehlersdorf für das Haushaltsjahr 2024 GV2-7/2025
14. Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung für die Durchführung des Winterdienstes im Gemeindegebiet GV2-8/2025
15. Beratung und Beschlussfassung über die Bepflanzung des Walls am Kinderspielplatz Redder UA2-1/2025
16. Beratung und Beschlussfassung über die Optimierung der Pflege der Streuobstwiesen UA2-2/2025
17. Bericht der Amtsverwaltung
18. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

19. Bericht der Amtsverwaltung
20. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

21. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
22. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 26.02.2025 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Ambrock stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorgenannten Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 19 und 20 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs. 1 GO SH überwiegende Belange des öffentlichen Wohls es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 11.12.2024

Beschluss:

Einwendungen gegen die Niederschrift vom 11.12.2024 liegen nicht vor. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Daniel Ambrock teilt folgendes mit:

- Nördliche Erweiterung des Gewerbegebietes an der A210;
Bisher erfolgte kein weiterer Kontakt mit Investoren oder anderen Institutionen. Der Sachstand ist unverändert dessen, was in der Sitzung der Gemeindevertretung am 10.10.2024 bekannt gemacht wurde.
- In „Uns Huus“ im Bereich des Kindergartens gibt es derzeit vereinzelt Probleme mit der Heizungsanlage, sodass ein hydraulischer Abgleich beauftragt wurde. Das Ergebnis steht noch aus.
- Aufgrund des Erreichens der Kapazitätsgrenze muss die Teichkläranlage in Ehlersdorf durch ein Belebtschlammverfahren ergänzt werden. Somit sollen Kapazitäten für zukünftige wohnbauliche Entwicklung sowie angeschlossene Gewerbe erhöht werden. Die Freigabe durch die untere Wasserbehörde erfolgte, sodass nun mit der Sanierung begonnen werden kann.

- Der Löschwasserbrunnen Steinwehr wird nun an die elektrischen Anschlüsse angebunden
- Der Rückbau der Bepflanzung am Regenrückhaltebecken im Bereich „Am Redder“ ist abgeschlossen
- Die Arbeiten an der Photovoltaikanlage auf dem Feuerwehrgerätehaus wurden aufgenommen
- Die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung durch einen Notstromversorgungsanschluss am Feuerwehrgerätehaus ist derzeit in Bearbeitung
- Bezüglich der Erstellung eines Trinkwasserkonzeptes sollen vorhandene Kapazitäten sowie Bestandsleitungssysteme aufgenommen und auf der Basis zentraler Versorgungsmöglichkeiten zusammen mit dem Ingenieur und den Wasserversorgungsvereinen in einem Kick-off-Meeting am 11.04.2025 erarbeitet werden
- Ein großes Dankeschön wird an beide Ortsfeuerwehren und die Jägerschaft für die Bereitschaft an der Aktion „Saubere Gemeinde“ ausgesprochen
- Nach erfolgter Verkehrsschau durch die verantwortlichen Institutionen, wird eine neue Haltestelle im Bereich Kluvensiek/Dengelsberg an den ÖPNV angeschlossen und die Buslinie 769 zwischen Sehestedt-Süd und Bredenbek Hauptbahnhof wegfallen.
- Bezüglich der Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Dengelsberg“ fanden Gespräche mit dem Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde, der Firma Richter BioLogics GmbH & Co. KG sowie mit dem Staatssekretär Dr. Hogrefe, Staatssekretärin Julia Carstens und MdEP N. Herbst statt.
- Bezüglich der Nutzung des Feuerwehrgerätehauses durch Vereine und Verbände gab es Gespräche mit den Wehrführungen. Das Feuerwehrgerätehaus soll grundsätzlich primär der Feuerwehr zur Verfügung stehen. Insbesondere das Freihalten der geforderten Parkplätze für die Einsatzkräfte limitiert die Nutzung des Gebäudes für größere Veranstaltungen. In erster Linie sollen die Räumlichkeiten im Bürgerzentrum „Uns Huus“ genutzt werden. Im Einzelfall kann bei Doppelbelegung eine Ausweitung ins Feuerwehrgerätehaus in Abstimmung mit der Gemeindeführung erfolgen. Genauer wird eine noch aufzustellende Nutzungsverordnung regeln.
- Es erfolgte ein Kommunalgespräch mit der SH-Netz bzgl. der Entwicklung der Strom- und Gasnetze. Auch Thema waren die vielen Graffiti-Schmierereien an den Stromkästen, die aufwendig gereinigt oder ausgetauscht werden müssen.

TOP 5.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Der Vorsitzende des Umweltausschusses, Herrn Dr. Klaus Thoms berichtet, dass die Pflegeschnitte der Obstbäume beauftragt wurden. Die Umsetzung soll alsbald erfolgen.

Bürgermeister Daniel Ambrock bedankt sich für die Sachstandsmitteilung und übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Sozialausschusses, Herrn Frank Prieß. Dieser berichtet, dass der Halbjahresplaner an alle Bürger/innen versendet wurde. Bezüglich der Neuaufsetzung der Homepage der Gemeinde Bovenau konnte bisher die P-Push App noch nicht mit eingebunden werden, dies soll kurzfristig umgesetzt werden. Des Weiteren befindet sich der Sozialausschuss in Planung des diesjährigen Maifestes/Vogelschießen das am 17.05.2025 stattfindet.

Bürgermeister Daniel Ambrock bedankt sich für die Sachstandsmitteilung und übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Finanzausschusses, Herrn Marco Baasch. Dieser teilt mit, dass derzeit noch nicht alle Bürger/innen ihren Grundsteuerbescheid erhalten haben, sodass

in der nächsten Sitzung bezüglich der finanziellen Auskömmlichkeit der beschlossenen Hebesätze ein Bericht erfolgen wird.

Bürgermeister Daniel Ambrock bedankt sich für die Sachstandsmitteilung und übergibt das Wort an die Vorsitzende des Bauausschusses, Frau Claudia Nehlsen. Sie teilt mit, dass die nächste Sitzung des Bauausschusses am 20.05.2025 stattfindet.

Im Anschluss wird das Wort an den Vorsitzende des Ver- und Entsorgungsausschusses, Hannes Thoms, übergeben. Dieser berichtet über die letzte Sitzung vom 19.02.2025. Vorrangig wurde über die Sanierung der Teichkläranlage Ehlersdorf sowie über die Sanierung der Abwasserleitung Wakendorf/Windmühlenberg beraten. Sobald mit der Umsetzung der Sanierung der Abwasserleitung begonnen werden kann, wird es voraussichtlich zu kurzen Verkehrseinschränkungen der Anwohnenden kommen. Diese werden rechtzeitig über die PPush-App vorher informiert.

Des Weiteren konnte landesseitig noch keine Angaben zum Thema Förderung der kommunalen Wärmeplanung geäußert werden. Sobald hier neue Informationen vorliegen, wird man sich weiter mit dem Thema auseinandersetzen.

Bürgermeister Daniel Ambrock teilt mit, dass Herr Dennis Quast heute entschuldigt fehlt. Er trägt die Mitteilungen aus dem Mobilitätsausschusses vor. Die Umsetzung der kleinen und großen Sanierungsprojekte erfolgt bei besserer Wetterlage. Die Inbetriebnahme der Radservicestation an der Alten Schleuse Kluvensiek wird nach Umsetzung in der PPush-App bekanntgegeben.

TOP 6.: Einwohnerfragestunde

TOP 6.a.: Fragen zu Beratungsgegenständen

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 6.b.: Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen

Eine Bürgerin ist nach einem Artikel aus der Tageszeitung der Kieler Nachrichten vom 14.02.2025 besorgt um die Transparenz der Gemeindevertretung im Umgang mit neuen Informationen zum Thema Interkommunales Gewerbegebiet an der A210.

Bürgermeister Daniel Ambrock teilt mit, dass weiterhin neue Informationen bzgl. des Projektes transparent veröffentlicht und bekannt gegeben werden. Es ist weiterhin schwierig einen Dienstleister für die Durchführung der konsultativen Einwohnerbefragung ausfindig zu machen. Bisher wurde zwischen den Fraktionen einvernehmlich vereinbart, dass eine Grundsatzfrage sowie ergänzende Fragen zum Thema Zweckbindung der gewerblichen Entwicklung, wie z.B. für Zukunftstechnologien o.ä. mit aufgenommen werden sollen. Gleichzeitig muss es der Gemeindevertretung erlaubt sein, sich untereinander mit möglichen Bedingungen für Investoren zu beschäftigen, um eine gezielte Einwohnerbefragung zu erarbeiten bzw. zu erarbeiten lassen. Die Gemeindevertretung trifft alle für die Gemeinde wichtigen Entscheidungen in Selbstverwaltungsangelegenheiten.

Aus der Versammlung kommt die Bitte, einen Bürgerdialog und eine Zukunftswerkstatt durchzuführen, zudem wird gebeten einen Fragenkatalog zur konsultativen Bürgerbefragung durch die Teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger aufstellen zu lassen. Die Fragen sollten von einer neutralen Person aufgestellt werden.

Hierzu teilt der Bürgermeister mit, dass ein Bürgerdialog wieder durchgeführt wird. Eine potenzielle Zukunftswerkstatt sollte unter Federführung eines entsprechenden Büros

moderiert und durchgeführt werden. Die Fragen zur konsultativen Einwohnerbefragung werden gem. §13 Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Bovenau durch Beschluss formuliert.

Weiterhin wird um Einsicht in die Stellungnahme der Landesplanung zur gewerblichen Entwicklung an der A210 gebeten. Bürgermeister Daniel Ambrock erklärt, dass eine Einsichtnahme aufgrund des derzeit ruhenden Verfahrens möglich ist. Unter den FAQ's auf der Homepage der Gemeinde soll eine Einsichtnahme zeitnah möglich gemacht werden.

Zudem wird nach dem Einzugsbezirk des On-Demand-Angebot von NAHSHUTTLE gefragt. Leider befindet sich die Gemeinde Bovenau nicht in dem sogenannten Stadtumland für remo Angebote, sodass eine Fahrt bis ins Gemeindegebiet derzeit nicht erfolgt. Der Bürgermeister hat jedoch beim Kreis Rendsburg-Eckernförde Interesse für eine Anbindung bekundet.

TOP 7.: Gremienumbesetzung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt:

Frau **Swantje Peters** als stellv. Mitglied für den Umweltausschuss.

Frau **Kirsten Schätzle** als Mitglied für den Ver- und Entsorgungsausschuss.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Neuaufstellung des B-Planes Nr. 6 "Pastoratland"; hier: Aufstellungsbeschluss

Beschluss:

1. Für das Gebiet:
„südlich der „Rendsburger Straße sowie sich anschließende Garten- und Landwirtschaftsflächen, westlich der Wohnbebauung ‚Im Winkel‘ und nördlich und östlich landwirtschaftlicher Flächen“ wird der B-Plan Nr. 6 „Pastoratland“ neu aufgestellt.
Es wird folgendes Planungsziel verfolgt: „Schaffung von Wohnbauflächen“
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs und mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll B2K Kühle-Koerner PartG mbB aus Kiel beauftragt werden.
4. Von der frühzeitigen Unterrichtung und der Erörterung wird nach § 3 Abs. 1 Satz 3 Nr. 2 BauGB abgesehen, weil die Unterrichtung und Erörterung bereits zuvor auf anderer Grundlage erfolgt sind.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die 20. Änderung des Flächennutzungsplanes; hier: Aufstellungsbeschluss

Beschluss:

1. Zu dem bestehenden F-Plan wird für das Gebiet: „südlich der „Rendsburger Straße sowie sich anschließende Garten- und Landwirtschaftsflächen, westlich der Wohnbebauung ‚Im Winkel‘ und nördlich und östlich landwirtschaftlicher Flächen“ wird die 20. Änderung des F-Planes aufgestellt.
Es wird folgendes Planungsziel verfolgt: „Ausweisung von Wohnbauflächen“
5. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
6. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs und mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll B2K Kühle-Koerner PartG mbB aus Kiel beauftragt werden.
7. Von der frühzeitigen Unterrichtung und der Erörterung wird nach § 3 Abs. 1 Satz 3 Nr. 2 BauGB abgesehen, weil die Unterrichtung und Erörterung bereits zuvor auf anderer Grundlage erfolgt sind.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Neuaufstellung des B-Planes Nr. 6 "Pastoratland" ; hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Beschluss:

1.
Der Entwurf des B-Planes Nr. 6 „Pastoratland“ für das Gebiet:
„südlich der „Rendsburger Straße sowie sich anschließende Garten- und Landwirtschaftsflächen, westlich der Wohnbebauung ‚Im Winkel‘ und nördlich und östlich landwirtschaftlicher Flächen“ und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2.
Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die 20. Änderung des Flächennutzungsplanes; hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Beschluss:

1.
Der Entwurf der 20. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet:

„südlich der „Rendsburger Straße sowie sich anschließende Garten- und Landwirtschaftsflächen, westlich der Wohnbebauung ‚Im Winkel‘ und nördlich und östlich landwirtschaftlicher Flächen“ und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

2.

Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Bericht über die Einnahmen- und Ausgabenrechnung der Freiwilligen Feuerwehr Bovenau für das Haushaltsjahr 2024

Die Gemeindevertretung hat den Bericht über die Einnahme- und Ausgaberechnung der Freiwilligen Feuerwehr Bovenau für das Haushaltsjahr 2024 zur Kenntnis genommen und keine Einwände erhoben.

TOP 13.: Bericht über die Einnahmen- und Ausgabenrechnung der Freiwilligen Feuerwehr Ehlersdorf für das Haushaltsjahr 2024

Die Gemeindevertretung hat den Bericht über die Einnahme- und Ausgaberechnung der Freiwilligen Feuerwehr Ehlersdorf für das Haushaltsjahr 2024 zur Kenntnis genommen und keine Einwände erhoben.

TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung für die Durchführung des Winterdienstes im Gemeindegebiet

Bürgermeister Daniel Ambrock erläutert den Sachverhalt. Anschließend ergeht folgender

Beschluss:

Es wird beschlossen durch die Verwaltung, eine neue Ausschreibung ab Winter 25/26 für 4 Jahre mit Option auf Verlängerung durchzuführen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15.: Beratung und Beschlussfassung über die Bepflanzung des Walls am Kinderspielplatz Redder

Nach kurzer Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Es wird beschlossen, den auf dem Flurstück 204 der Gemeinde befindlichen Wall um den Kinderspielplatz Redder mit ortstypischen Sträuchern und Gehölzen (insbesondere Hasel, Holunder und Felsenbirne und keine Dornengehölze) zu bepflanzen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 16.: Beratung und Beschlussfassung über die Optimierung der Pflege der Streuobstwiesen

Dr. Klaus Thoms erläutert kurz den Sachverhalt.

Marco Baasch weist daraufhin, dass die Streuobstwiese vorrangig als Rückzugsort der Tiere genutzt wird und er daher von einer regelmäßigen Pflege in Form von Mäharbeiten absieht.

Anschließend ergeht folgender

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Mahd der Streuobstwiesen mindestens einmal jährlich unter Beachtung von Schutzzeiten durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 17.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 18.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Der Bürgermeister Daniel Ambrock schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:02 Uhr.

TOP 21.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Der Bürgermeister Daniel Ambrock teilt mit, dass im nicht öffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 22.: Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister Daniel Ambrock bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:29 Uhr.

gez. Ambrock

Daniel Ambrock
(Der Bürgermeister)

gez. Kruse

Lea Kruse
(Protokollführung)

Osterröfeld, 25.03.2025